

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	57962
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	227 53
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	446,39
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ca. 3 bis 4 m breiter Grenzgrabenbereich, zentral mit einer 2,5 bis 3 m breiten offenen Wasserfläche mit guter Wasserqualität, guter Sichttiefe, einer Tiefe von derzeit rund 40 cm, mit einer Wasseroberfläche von ca. 30 bis 40 cm unter dem benachbarten Gelände, in jüngerer Zeit jedoch dennoch um ca. 10 cm abgesunken. Die Wasserfläche wird zu einem sehr hohen Anteil eingenommen von Krebscherenbeständen. Daneben mit Froschbiß und großen Beständen der Dreifurchigen Wasserlinse. Die Ufer sind etwas steil geneigt, bis eng an das Ufer heran i.d.R. genutzt, von großen Beständen aus Schlank-Segge geprägt, durchsetzt von einzelnen Arten der ...fluren. Auf der Westseite schließt sich Mähwiesennutzung an, die bis dicht an das steile Ufer heranreicht. Auf der Ostseite findet Beweidung durch Pferde statt, die in diesen Bereichen etwas größere Trittschäden verursachen. Hier ist die Seggenvegetation kurz gefressen, bultig und stark zerklüftet.

Als artenreicher Krebscheren-Graben nach § 30 BNatSchG geschützt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gk	Krebscheren-Typ (gk)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	S Nördl. Kirchw. Sammelgraben, W Seefelder Schöpfwerksgr.		
Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	576670	Hochwert (Y)	5921549
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

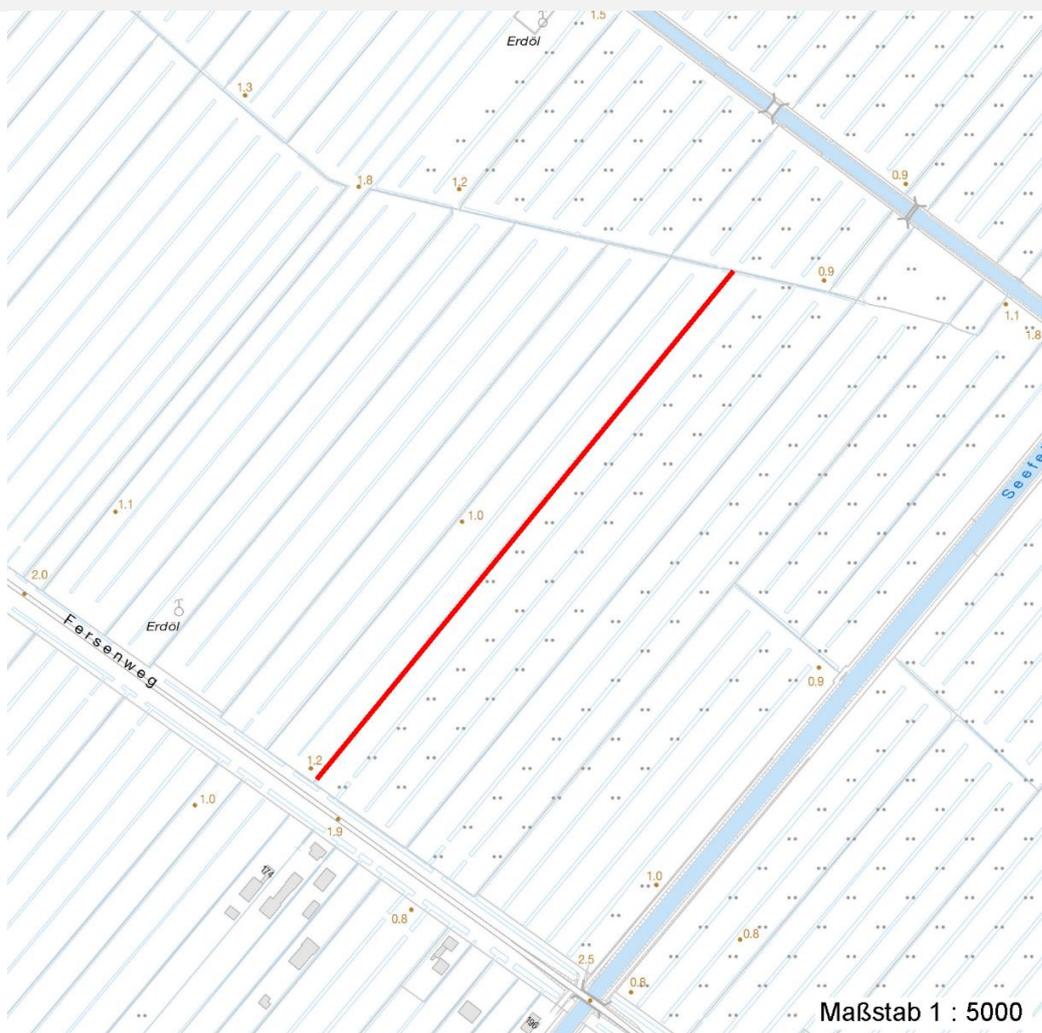
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	57962
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	227 53
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	446,39
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
57962	57961	7620	227	11.09.1998	K	7622	53
57962	79265	7620	227	24.10.2012	K	7622	53

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Einträge von Nährstoffen durch die Beweidung auf dem Ostufer, schwankende Wasserstände.
Wertgesichtspunkte	Große Bestände einer stark gefährdeten Pflanzenart, vermutlich große Bedeutung als Amphibien- und Libellen-Laichgewässer, relativ günstige Wasserqualität, dauerhafte Wasserführung.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	57962
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	227 53
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	446,39
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
	Libellen
Maßnahmen	Wasserstand nach Möglichkeit stabil halten, Ufer eventuell zeitweilig gegen die Beweidung auszäunen.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biototyp	FGM
- Zusatz	Krebsscheren-Typ (gk)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 24.0.01 - Potamogetonalia pectinati (Festwurzelnde Wasserpflanzen-Ges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	10,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	57962	
			DK5 DK5-GK	7620	7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	227	53
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	22.09.2004	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	446,39	
			Breite (lineare Abb.) [m]	4	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste									
													§	HH	ND	SH	D					
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																						
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	w		-														3				
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-																		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-																V		
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	h		-																		
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-																		
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-																		
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-													b	V		V	V	
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-														V		V	V	
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-																		
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	w		-																		
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-																		
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-														V				
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-																	3	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-																		
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-																		
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-																	V	
Myriophyllum spicatum (Ähriges Tausendblatt)	7	z		-														3		V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-																		
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-																		
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-																	V	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-																		
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-																		
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	z		-																		
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	h		-														b	3	3	3	3
Algae (Algen)																						
Chara vulgaris (Gewöhnliche Armleuchteralge)	7	w		-																		R
														Anzahl Rote Liste Arten								
														Anzahl Arten					25			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland